

An die
Vorsitzende des
Ausschuss für Umwelt und Grün
Dr. Sabine Müller

Rathaus · 50667 Köln
Fon 0221. 221-23830
Fax 0221. 221-23833
fdp-fraktion@stadt-koeln.de
www.fdp-koeln.de

Herrn
Oberbürgermeister
Jürgen Roters

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 28.05.2013

AN/0694/2013

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss für Umwelt und Grün	06.06.2013

Nachhaltige Entwicklung messbar machen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrte Frau Vorsitzende,

die FDP-Fraktion bittet Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung des Umweltausschusses zu setzen:

"If you can not measure it, you can not improve it." (Lord Kelvin)

Die Stadt Köln veröffentlicht regelmäßig einen Kölner Zahlenspiegel mit den wichtigsten Zahlen zu unserer Heimatstadt. Weitere zentrale Zahlen findet man unter <http://www.stadt-koeln.de/1/zahlen-statistik/>. Noch gibt keine dieser Quellen einen einfachen Einstieg in die Beantwortung der Frage, ob sich Köln auf einem guten Pfad nachhaltiger Entwicklung bewegt.

Es gibt darüber hinaus Kennzahlen, die von den Fachämtern der Verwaltung regelmäßig und unregelmäßig zusammengestellt und zum Teil veröffentlicht werden. Unter dem Gesichtspunkt einer nachhaltigen Entwicklung zählen hierzu z. B. die Berichte des Gesundheitsamtes und des Umweltamtes. Dies sind Datensätze, die zwar grundsätzlich verfügbar sind aber nicht synoptisch mit den Zahlen zur wirtschaftlich-sozialen Entwicklung der Stadt dargestellt werden. Statistiken zur Entwicklung der Kreislaufwirtschaft sind barrierearm z. B. weder auf den Seiten der AWB GmbH & Co. KG noch auf denen der Stadtverwaltung - sondern nur in Mitteilungen an den Werkausschuss zu finden. Der Umfang der wirklich versiegelten Flächen wird nur in den Gebührenberechnungen der Stadtentwässerungsbetriebe systematisch veröffentlicht.

Der Bedarf nach einfachen Kennzahlen im Sinne von Lord Kelvin ist da. Es gab eine Enquete-Kommission des Bundestages, die Vorschläge erarbeitet hat, welche Kennzahlen eine nachhaltige Entwicklung beschreiben. Es gibt lokale Zeitungen, die regelmäßig Kennzahlen zur Entwicklung von Köln veröffentlichen. Es gab eine Arbeitsgruppe der lokalen Agenda 21

mit privater Beteiligung von Mitarbeitern der Stadtverwaltung, die einen Katalog von Kennzahlen erarbeitet hat, deren regelmäßige Erhebung und Veröffentlichung als wünschenswert angesehen wurde (damals ohne die Berücksichtigung der Kosten für die Erhebung der Daten).

Die FDP-Fraktion bitte daher um Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Kennzahlen hält die Verwaltung für notwendig, die Fortschritte der Stadtgesellschaft und Stadtverwaltung in Richtung einer nachhaltigen Entwicklung konkret zu beschreiben?
2. Welche der für die Beschreibung und Bewertung der nachhaltigen Entwicklung Kölns wichtigen Kennzahlen werden heute bereits regelmäßig erhoben?
3. Welche der für die Beschreibung und Bewertung der nachhaltigen Entwicklung Kölns wichtigen Kennzahlen können darüber hinaus mit vertretbarem Aufwand regelmäßig statistisch erhoben werden?
4. Wie will die Stadtverwaltung der interessierten Bevölkerung die Kennzahlen für die nachhaltige Entwicklung barrierefrei, einfach und transparent zeitnah zugänglich machen?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ulrich Breite
Fraktionsgeschäftsführer

gez. Dr. Rolf Albach
Umweltpolitischer Sprecher